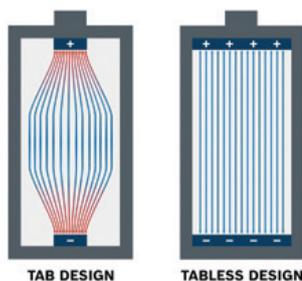




Ein starker Bohrbhammer kann mit Tabless-Akkus bis zu 71 % länger laufen, weil weniger Wärme im Akku entsteht und er so nicht zum Abkühlen zwangsabgeschaltet wird.

Für mehr Effizienz auf der Baustelle

Was macht man als Hersteller, um seinen Kunden etwas noch Besseres anzubieten? Neues entwickeln oder Bestehendes verbessern. Das Neue soll in den Laboren schon im Werden sein, aber es wird noch ein paar Jahre dauern. Und das Bestehende verbessern, das gibt es jetzt: Die Rede ist von der 18-Volt-Akku-Technologie bei Bosch PowerTools ... | VON GUNDO SANDERS



Das Bild macht es deutlich: Akkuzellen werden heute gewickelt und sind oben und unten stärker gebündelt. Das führt zu stärkerer Wärmeentwicklung und sorgt ab gewissen Temperaturen für

ein Abschalten der Geräte durch das Akkumanagement, um Schaden oder sogar Brände zu verhindern. Die neue Tabless-Technik verhilft zu weniger Hitze (die Rede war von bis zu 36 %) durch bis zu 28 % weniger Innenwiderstand und macht so mit der gleichen Akkuladung bis zu 71 % mehr Laufzeit möglich. Die neuen Akkus sind voll kompatibel mit Professional-Geräten seit 2008 und denen der ständig wachsenden Ampshare Akku Alliance. Die verbesserte Technik wird von Bosch so erklärt: Bei herkömmlichen Lithium-Ionen-Akkus verfügt jede einzelne Zelle im Inneren auf beiden Seiten über ein schmales Anschlußband der Anode und der Kathode, englisch „Tab“. Diese Engstelle, durch die der Strom fließen muß, trägt zum Zellwiderstand bei. Dadurch entsteht Wärme. Damit der Akku insbesondere

bei Hochleistungsanwendungen nicht überhitzt, schaltet das Gerät ab, und die verbleibende Energie im Akku kann nicht vollständig genutzt werden.

Bei Tabless-Zellen fließt der Strom dagegen nicht über einen oder wenige Tabs, sondern über unzählige Pfade auf beiden Seiten entlang der gesamten Länge von Anode und Kathode. Dieses neue Design senkt den Widerstand jeder einzelnen Zelle um ca. 50 % und damit den des gesamten Akku-Packs maßgeblich. So bildet sich deutlich weniger Wärme, die bei anspruchsvollen Anwendungen ein limitierender Faktor ist. Das Ergebnis: Bis zu 71 % längere Laufzeit als herkömmliche Akkus dank der Kombination aus Tabless-Design und genau darauf abgestimmtem Akku-Management. Bosch spricht davon, daß bei den Biturbo-Geräten mit dieser neuen Akkutechnologie die Power von 2.000 Watt kabelgebundenen Geräten erreicht wird.



Bosch Multi-Construction-Bohrer

Schon etwas länger im Bosch Programm und wenig vorgestellt sind die Expert HEX-9 Multi-Construction-Bohrer mit den hellblauen Einfärbungen. Sie machen präzises Bohren in verschiedene Materialien wie Beton, weiche Fliesen, Stahl, Weichholz und Kunststoff möglich. Eine speziell konzipierte Zentrierspitze verbessert exaktes Anbohren von Löchern. Der Sechskantschaft sorgt für eine starke Verbindung, maximale Drehmomentübertragung in Dreieckenfuttern sowie in 1/4-Zoll-Innensechskant-Werkzeughaltern. Das spart Zeit auf der Baustelle, weil auf ständiges Bohrerwechseln verzichtet werden kann.

Weitere Neuheiten auf dem diesjährigen Experience Day waren verschiedene verbesserte Staublösungen. Verbessert werden staubarmes Bohren und Meißeln durch neue Staubabsaugungen direkt an der Quelle. Damit werden Bohrungen für chemische Verankerungen und für den Innenausbau leichter und müssen nicht mehr ausgeblasen oder mit Bürsten aufwendig gereinigt werden. Der Absaug-Adapter für sauberes Bohren und Meißeln mit klassischem Zubehör spart Zeit und schützt die Nutzer, auch beim Überkopfbhren.

Außerdem waren eine leistungsstarke Akkukettensäge, das neue Baustellenradio für 12 und 18 Volt-Akku mit L-Boxen verklickbar und Handwerkzeuge mit VDE-Zertifizierung für Installateure, geschützt bei bis zu 1.000 V Wechselspannung. Eine europaweite Roadshow bringt diese und weitere Neuheiten zu den Kunden. Termine im Netz (<https://www.bosch-professional.com/at/de/bosch-pro-tour/>)